



Teilnahmebedingungen DRG Veranstaltungen

Veranstalter ist die Deutsche Röntgengesellschaft e.V.

Diese Geschäftsbedingungen gelten für jede teilnehmende Person. Als teilnehmende Personen zählen alle natürlichen Personen, die mittels vom Veranstalter zur Verfügung gestellter Medien eine verbindliche Veranstaltungsanmeldung in schriftlicher Form getätigt/vorgenommen haben.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmenden mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

1. Anmeldung

Für alle Veranstaltungen der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. ist eine vorherige Anmeldung und eine einmalige Registrierung online über die auf der Internetseite der Deutschen Röntgengesellschaft e.V. angebotene Veranstaltungsseite und den hier veröffentlichten Anmeldelink erforderlich. Die Teilnehmenden erhalten eine Anmeldebestätigung und die Rechnung per E-Mailzusendung.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist jederzeit möglich. Ermäßigte Preise (Tarife) können nur in Anspruch genommen werden, wenn ein entsprechender Nachweis vorliegt.

Sollte die maximale Teilnehmerzahl erreicht sein, behält sich der Veranstalter das Recht vor, weitere Anmeldungen abzulehnen.

Nutzungs- bzw. teilnahmeberechtigt sind ausschließlich die angemeldeten und registrierten Teilnehmenden. Die Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte gilt als Missbrauch. Erlangen die Teilnehmenden Kenntnis vom Missbrauch ihrer Zugangsdaten, so ist die DRG hiervon unverzüglich zu unterrichten. Die DRG ist zur sofortigen Sperrung der Zugangsdaten berechtigt, wenn ein Missbrauch vorliegt.

Das Mindestalter für eine Veranstaltung der DRG liegt bei 18 Jahren.

2. Teilnahmegebühr

Zahlungen können per Überweisung oder per Lastschrift erfolgen.

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung ist nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen zu überweisen. Eventuelle Bankgebühren gehen zu Lasten der Teilnehmenden. Bei Erteilung eines Lastschrifteinzugs werden die Teilnahmegebühren nach einem zeitlich festgelegten Abbuchungsmodus eingezogen. Sowohl Rechnungsstellung als auch Abbuchungsmodus können zeitlich verzögert zur Anmeldung erfolgen.

Alle Teilnahmegebühren werden im Namen und auf Rechnung der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. erhoben. Die Gebühren für Fortbildungsveranstaltungen sind umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22 a UStG. Die Steuernummer der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. lautet: 27/640/57076.

Die Gebühren für Abendveranstaltungen und Blended-Learning-Formate werden mit zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültigen Steuersatz berechnet.

3. Leistungsumfang

Die Teilnahmegebühr umfasst den Besuch/den Zugang zu der gebuchten Veranstaltung innerhalb des angegebenen Zeitraums. Die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung nach nachgewiesener Anwesenheit (z.B. durch Unterschrift in der Teilnahmeliste oder Registrierungszeiten in einem Webinar) ist eingeschlossen. Die Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen zur Nutzung von Onlineangeboten – insbesondere Verbindung zum Internet, Verwendung eines aktuellen Internetbrowsers, funktionsfähiger Lautsprecher – obliegt den Teilnehmenden.

4. Stornierung

Die Stornierung einer Anmeldung ist bis 29 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei und bedarf der Schriftform.

Ab 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Eine Rückerstattung der Gebühren ist ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn nicht mehr möglich.



5. Bestätigung/Zahlungsbeleg

Eine Bestätigung der Anmeldung wird per E-Mail versendet, sobald das ausgefüllte Anmeldeformular erhalten wurde. Die Rechnung wird nach Erhalt der Anmeldung versandt. Sollte keine E-Mail-Adresse vorliegen, wird die Rechnung per Post an die angegebene Adresse geschickt.

6. Änderungen am Programm

Die DRG ist berechtigt, das Leistungsangebot zu ändern (Absage von Referierenden, Benutzeroberfläche, Erweiterungen, Aktualisierungen usw.), wenn und soweit hierdurch die Zweckerfüllung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt wird. Die Teilnehmenden werden über entsprechende Änderungen über die Veranstaltungsseite informiert. Eine Veranstaltung (Präsenz oder Online) kann aus wichtigem Grund, z. B. aus technischen Gründen oder höherer Gewalt, abgesagt oder eingestellt werden.

7. Stornierung der Veranstaltung

Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden können oder verschoben werden müssen aus Gründen, die vom Veranstalter nicht zu vertreten sind (z.B. höhere Gewalt, Streik, Regierungsbeschlüsse, Terrorismus, Epi- oder Pandemien u. Ä.) kann der Veranstalter für dadurch entstandene Schäden nicht haftbar gemacht werden. Unter diesen Umständen kann der Veranstalter die Teilnahmegebühr einbehalten und für einen möglichen zukünftigen Termin nutzen oder die Teilnahmegebühr abzüglich entstandener Kosten für die Organisation, die nicht von Dritten übernommen werden kann, erstatten.

Veranstaltungen können ebenfalls aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmendenzahl, Ausfall von Referierenden ohne Ersatzmöglichkeit) abgesagt werden. Die Teilnehmenden werden unverzüglich informiert und erhalten bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weitere Ansprüche gegen den Veranstalter, z.B. Stornogebühren oder Erstattungen für Reisebuchungen/Reisekosten, sind ausgeschlossen. Dies gilt auch im Fall kurzfristiger Absagen oder eines Ausfalls der gesamten Veranstaltung, selbst wenn die vorherige Benachrichtigung der Teilnehmenden nicht mehr möglich sein sollte.

Änderungen werden unverzüglich im Veranstaltungskalender der DRG an der betroffenen Veranstaltung mitgeteilt. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden über die im Anmeldeprozess hinterlegte E-Mail informiert.

8. Urheberrecht

Die Bildungsangebote der DRG sind urheberrechtlich geschützt und dürfen auch nicht auszugsweise ohne Einwilligung der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. vervielfältigt oder verbreitet werden. Die DRG behält sich alle Rechte vor. Die Lehrtexte, die Vortragsvideos, die Lernerfolgskontrollen und sonstige Veranstaltungsinhalte stehen exklusiv den Teilnehmenden zur Verfügung.

9. Rechteeinräumung für Foto-, Film- und Tonaufnahmen zur Veranstaltungs-Dokumentation und öffentlichen Berichterstattung

Die Teilnehmenden erklären hiermit ihr Einverständnis zur Erstellung von Bild-, Film- und Tonaufnahmen im Rahmen der Veranstaltung und dass diese ohne Anspruch auf Vergütung zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung oder zur veranstaltungsbezogenen Verwendung in sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter, Google, YouTube) über die Veranstaltung verbreitet und veröffentlicht werden dürfen. Die Teilnehmenden erteilen ausdrücklich ihre Einwilligung zur Verwendung ihres Bildnisses im Sinne von § 22 Kunsturheberrechtsgesetzes (KUG).

10. Datenschutz

Die Deutsche Röntgengesellschaft e.V. behandelt alle personenbezogenen Daten nach § 4 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Für die Anmeldung zur Veranstaltung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten von persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Die Daten werden nur an Dritte weitergegeben, wenn die Organisation und Durchführung der Veranstaltung dies erforderlich macht. Der Gesetzgeber fordert auf, hierfür ein Einverständnis einzuholen.

Mit ihrer Anmeldung erteilen die Teilnehmenden zugleich ihr Einverständnis, dass die von ihnen gemachten Angaben zur Person im Rahmen der Abwicklung der o.g. Veranstaltung erfasst, gespeichert, verarbeitet und den o.g. Erfordernissen entsprechend an Dritte, z. B. den Elektronischen Informationsverteiler (EIV) der



Bundesärztekammer, weitergegeben werden dürfen.

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist ohne dieses Einverständnis über die Datenverarbeitung nicht möglich. Die Einverständniserklärung kann jederzeit gegenüber der Deutschen Röntgengesellschaft e.V. per Brief oder per E-Mail (Kontakt siehe unten) schriftlich widerrufen werden.

11. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Gesetzlicher Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Berlin. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12. Salvatorische Klausel, sonstiges

Änderungen und/oder Ergänzung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt ebenso für die Abbedingung des Schriftformerfordernisses. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam und/oder undurchführbar sein und/oder werden, so werden die übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, die unwirksamen und/oder undurchführbaren Vorschriften durch rechtlich gültige und/oder durchführbare zu ersetzen, die den unwirksamen und/oder undurchführbaren wirtschaftlich entsprechen. Dieses gilt ebenso für etwaige Lücken.

Kontakt

Deutsche Röntgengesellschaft e.V.

Ernst-Reuter-Platz 10 | 10587 Berlin

Telefon: +49 (030) 916 070 0 | Email: office@drg.de | Website: www.drg.de